Sekundarstufe I (8.te Schulstufe)
Referenzrahmen für Digitale Kompetenzen - Kompetenzraster für Informatische Bildung
Klassifikationsschema Version 1.0

		Grundlegende Kompetenzen Stufe I	Erweiterte Kompetenzen Stufe II	Besondere Kompetenzen Stufe III
Medienreflexion Umfeldthemen	**1. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft**			
	1.1. Nutzen und Risiken	Reflexion der Computernutzung und deren Auswirkungen. Orientierungswissen im rechtlichen, sozialen und historischen Kontext.	Reflektierte und begründete Nutzen- und Risikoabschätzungen. Solide Kenntnisse in Umfeldthemen. Grundlegendes berufliches und historisches Verfügungswissen.	Tieferes Verständnis von Zusammenhängen. Bewertung des Einsatzes digitaler Medien.
	1.2. Datenschutz, Recht und Verantwortung			
	1.3. Historische und berufliche Aspekte			
Medienkunde	**2. Informatiksysteme**			
	2.1. Hardware	Grundlegende IT-Kenntnisse und Bedientechniken.	Detailliertes IT-Wissen und routinierte Computer-Bedienkompetenz. Kenntnis von Zusammenhängen bei Informatiksystemen.	Erweiterte Kenntnis fachsystematischer Grundlagen. Verständnis von Konzepten und einfachen Modellen. Bewertung von Informatiksystemen. Beratungskompetenz.
	2.2. Software, Betriebssystem und Dateimanagement			
	2.3. Netzwerke			
Mediennutzung u. -produktion	**3. Anwendungen**			
	3.1. Dokumentation, Publikation und Präsentation	Grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in der Bedienung des Computers bei der Bewältigung von Standardaufgaben aus Freizeit und Schule.	Routinierte Nutzung von Anwendersoftware. Lösung von Standardaufgaben des Alltags unter Verwendung geeigneter Anwenderprogramme. Einfache Transferleistungen.	Erweiterte Werkzeugkenntnisse. Konzeptuelles Verständnis von Anwendersoftware. Problemlösekompetenz. Dynamische Fähigkeiten.
	3.2. Tabellenkalkulation			
	3.3. Information, Kommunikation und Kooperation			
Fachliche Grundlagen	**4. Informatikkonzepte**			
	4.1. Digitalisierung	Grundlegende Kenntnis informatikrelevanter Grundbegriffe und elementarer Zusammenhänge. Ausführung und Beschreibung einfacher Handlungsanweisungen.	Solide begriffliche Kenntnisse und grundlegendes Verständnis der Mensch-Maschine Kommunikation. Einfache Modellbildung informatischer Aufgaben und deren Implementation. Einfache Transferleistungen.	Erweiterte Kenntnisse und Verständnis des Programmierens. Solide Abstraktions- und Transferleistungen sowie kreative Lösungswege bei algorithmischen Problemstellungen.
	4.2. Daten, Beziehungen und Strukturen			
	4.3. Algorithmen, Programmierung und Automatisierung			